

Hippie

SPRING PARTY

Peace & Love

Mittwoch

29.05.2019

18 Uhr

KOSTÜM
WETTBEWERB

EINTRITT: 10 €

incl. 2x FREIGETRÄNKE

Kartenbestellung

Hippie29Mai19@gmail.com

WOLF KINO
Weserstraße 59
12045 Berlin

HIPPIE SPRING PARTY

>>> Die 60er Jahre waren am 29. Mai 2019 zurückgekommen: Flower Power in Berlin, Peace & Love.



Berlin an sich und Berlin-Neukölln insbesondere sind ja bekannt für ihre bunte Vielfalt. Hier treffen sich die Touristen und die Einheimischen. Beim Flanieren auf den Straßen vernimmt man ein Gewirr unzähliger Sprachen. Und gerade in diesem Trendbezirk in Nord-Neukölln kommt noch die Gebärdensprache hinzu. Im „hip-

pen“ Bezirk fand nämlich am Abend vor dem „Vatertag“ eine Hippie-Party statt.

Bunt und schrill

Veranstaltet vom Verein „Die Visionäre e. V.“ fanden sich bei wärmstem Sommerwetter im Studio des Kinos Wolf die „Hippies“ ein. Ja, richtig gelesen! Die Hippies, nicht die Hipster! Denn fast alle

der zahlreichen Gäste kamen im stylischen Outfit der 60er und 70er Jahre. Perücken und große Sonnenbrillen kombiniert mit bunten Hosen und Hemden waren allgegenwärtig.

Eierlikör und Jägermeister

Einlass war um 18 Uhr. Begrüßt wurde jeder Gast mit Eierlikör und Jägermeister.

Augepasst! Bereit für Spiel und Spaß?



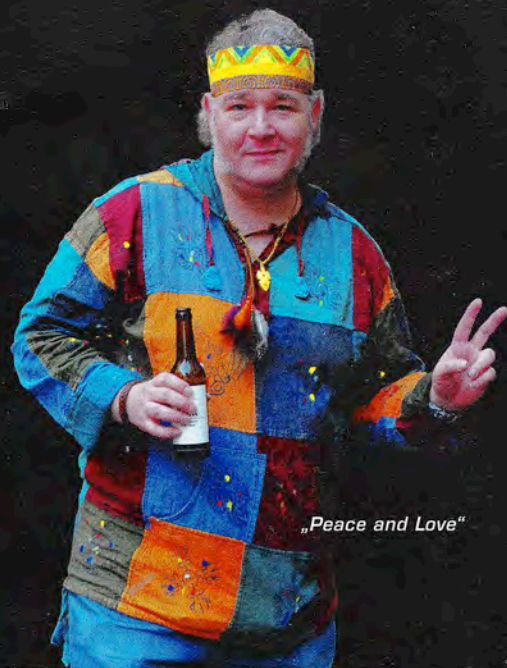
Durchaus zeitgemäß zur Hippie-Zeit. Neben Bier und Softgetränken gab es auch Kaffee und farbig dekorierte Muffins. „Flower-Power“ lässt grüßen! Das heißt, eine Leinwand durfte nicht fehlen. Und auf dieser sorgte eine Endlosschleife mit Einspielungen von tanzenden Menschen, Woodstock, Minirock, Hochsteckfrisuren und psychodelischen Farbblitzen für das richtige Hippie-Gefühl der 70er Jahre. Natürlich wurde der Bass zur Musik kräftig aufgedreht.

Erste Platz gleich zweimal vergeben wurde. Weitere Spiele sorgten für heitere Ausgelassenheit. Im Studio selbst und auf der Straße vor der Tür dominierte die Gebärdensprache. Ein weiterer „bunter Fleck“ im Berliner Bezirk. Irgendwann in der Nacht war auch diese Feier beendet. Doch Berlin wäre nicht die Party-Hauptstadt, hätten sich nicht die einzelnen Teilnehmer in den verschiedenen Lokalitäten getroffen und weiter gefeiert. Berlin schläft halt nie ...

Bericht: Andreas Nienkemper
Fotos: Reik Schubert

Gebärdende Hippies

Ein Kostümwettbewerb war obligatorisch, und die Sieger wurden mit Urkunden und Preisen geehrt. Es verwundert nicht, dass bei der regen Teilnahme der



„Peace and Love“



Die Sieger des Kostümwettbewerbs mit Urkunden und Sekt. Prost!



Das Visionäre-Team. Doreen, Andreas, Billa, Kat, Karoline (v. l.)